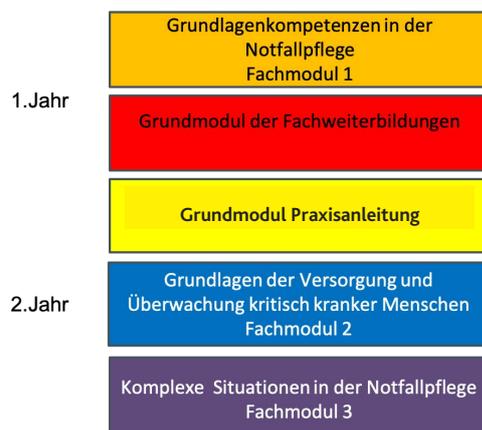




Staatlich anerkannte Fachweiterbildung für Notfallpflege (2024 – 2026)

Die Fachweiterbildungsstätte bietet den in der Notfallaufnahme tätigen Pflegefachkräften eine staatlich anerkannte Weiterbildungsmöglichkeit, die sie für die vielfältigen Anforderungen und Tätigkeiten in der Notaufnahme qualifiziert. Die Weiterbildungsmaßnahme wird nach dem bremischen Weiterbildungsgesetz in modularer Form durchgeführt. Die Module sind derart strukturiert, dass die Fachweiterbildung in 2, 3 oder 4 Jahren absolviert werden kann. Die Qualifikation zur Praxisanleitung wird mit dem Fachmodul Praxisanleitung erworben, das auf dem Grundmodul aufbaut. Beide Module bilden die PA-Qualifikation von 300 Stunden ab. Das Fachmodul Praxisanleitung muss zur Fachpflegequalifikation nicht mehr zwingend absolviert werden. Die Reihenfolge der Module kann grundsätzlich frei gestaltet werden! Das Grundmodul „Grundlagen der Fachweiterbildungen zur professionellen Orientierung“ muss allerdings vor dem Praxisanleitungsmodule absolviert werden. Bei Durchführung in 2 Jahren empfehlen wir folgenden Ablauf.



BERUFSPRAKTISCHE WEITERBILDUNGSPHASEN

- Jedem Modul ist eine berufspraktische Weiterbildungszeit zugeordnet, die in geeigneten Einsatzfeldern stattfinden muss.
- Ein Wechsel in eine andere Notfallaufnahme ist obligat (3 Monate), dies findet in der Regel im Rotationsverfahren statt.
- Je nach Spektrum der Notfallversorgung, muss ggf. ein zweimonatiger Einsatz in einem anderen Haus mit einer zentralen oder interdisziplinären Notaufnahme absolviert werden.
- Grundmodule mind. 16 Wochen in geeigneten Einsatzfeldern,
- Fachmodul 1 mind. 10 Wochen in geeigneten Einsatzfeldern,
- Fachmodul 2 mind. 20 Wochen in geeigneten Einsatzfeldern, hiervon mindestens 300 Stunden auf einer Intensivstation
- Fachmodul 3 mind. 17 Wochen in geeigneten Einsatzfeldern, hiervon mind. 160 Stunden Rettungsdienst und 160 Stunden Anästhesie.

INHALTE DER MODULE

► **Fachmodul 1: 88 Stunden**

Grundlagenkompetenzen in der Notfallpflege

- Ersteinschätzung und Behandlungsdringlichkeit
- Deeskalation
- Kommunikation in der Aufnahmesituation
- Strukturen und Organisation in der Notfallaufnahme
- Recht

► **Grundmodul: 224 Stunden**

Grundlagen der Fachweiterbildung zur professionellen Orientierung

- Pflegewissenschaftliche Grundlagen
- Rechtliche und strukturelle Bedingungen in der Pflege
- Sozial-kommunikative Kompetenzen
- Berufspädagogische Grundlagen
- Berufsethische Grundlagen

► **Grundmodul Praxisanleitung: 80 Stunden**

- Entwicklung eines Rollenverständnis zur Praxisanleitung
- Ausgestaltung von Anleitungssituationen
- Evaluation von Anleitungs- und Beratungsprozessen
- Beurteilungen



► **Fachmodul 2: 256 Stunden**

Grundlagen der Versorgung und Überwachung kritisch kranker Menschen

- Überwachung und Bewertung vitaler Funktionen
- Grundlegende Kenntnisse und Verhaltensweisen zur Infektionsvermeidung
- Ausgewählte unterstützende Maßnahmen in der Intensivpflege
- Invasive Maßnahmen bei der Versorgung kritisch Kranker
- Ethische Fragen zum Umgang mit Grenzsituationen
- Grundkurs Kinaesthetics

► **Fachmodul 3: 176 Stunden**

Komplexe Situationen in der Notfallpflege

- Allgemeine pflegerische, therapeutische, diagnostische Interventionen in der Notfallaufnahme
- Grundlagen der Beatmung
- Spezielle Notfälle und häufig auftretende Symptome
- Management lebensbedrohlicher Erkrankungen
- Grundlagen der Anästhesie

► **Eigenstudienanteil**

- Referate erstellen
- Praxisaufträge bearbeiten
- Abschlussarbeit anfertigen
- Inhaltliche Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen

Gesamtstundenzahl – Klassenverband:

744 Stunden / 824 (inkl. Praxisanleitungsqualifikation) Stunden

In der Gesamtweiterbildung sind folgende Leistungen mit enthalten

- Grundkurs Kinaesthetics
- Qualifikation zur Praxisanleitung
- Kurs zum strukturierten Schockraummanagement
- 5 tages auswärtiges Seminar „In Beziehung treten“
- 2 tages Rhetorik- und Präsentationsseminar
- 2 tages Seminar zu Sterben und ethischen Grenzsituationen
- Grundlagen EDV, MS Word und Internetrecherche

TERMINE

Fachmodul 1: Grundlagenkompetenzen in der Notfallpflege

11.03. – 15.03.2024

22.04. – 26.04.2024

Studientag: 08.05.2024

Grundmodul:

Grundlagen der Fachweiterbildungen zur Professionellen Orientierung

27.05. – 31.05.2024

17.06. – 21.06.2024

19.08. – 23.08.2024

23.09. – 27.09.2024

11.11. – 15.11.2024

27.11. – 29.11.2024



Grundmodul:

Praxisanleitung

20.01. – 24.01.2025

12.05. – 16.05.2025

Prüfung:

01.09 – 02.09.2025

Fachmodul 2: Grundlagen der Versorgung und Überwachung kritisch kranker Menschen

10.03. – 14.03.2025

31.03. – 04.04.2025

23.06. – 27.06.2025

22.09. – 26.09.2025

27.10. – 30.10.2025

17.11. – 21.11.2025

02.12. – 04.12.2025

Fachmodul 3: Komplexe Situationen in der Notfallpflege

18.08. – 22.08.2025

12.01. – 16.01.2026

09.02. – 13.02.2026

02.03. – 06.03.2026

12.03. – 13.03.2026

ABSCHLUSSPRÜFUNG September 2026

KOSTEN

(Preise werden 2023 neu kalkuliert.
Veränderungen sind möglich)

Grundmodul	1700 Euro
Grundmodul Praxisanleitung	750 Euro
Fachmodul1	1186 Euro
Fachmodul 2	3474 Euro
Fachmodul 3	2466 Euro
Gesamt	9576 Euro

Michael Kegel (M.A.)

Leiter der Fachweiterbildung für Notfallpflege

Fon 0421 879-1370 | Fax 0421 879-1480

fwb@klinikum-bremen-ldw.de

Sigrid Garbade | B.A. Pflegepädagogin

Karsten Sick | Lehrer für Pflegeberufe

Fon 0421 879-1728

**Bildungsakademie der Gesundheit Nord
Fachweiterbildung für Notfallpflege**

Klinikum Links der Weser

Senator-Weßling Str. 1 | 28277 Bremen

www.gesundheitnord.de/fortundweiterbildung.html